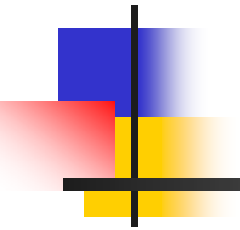


Optionen





Termingeschäfte

- Bedingte Termin-
geschäfte
- bedingte Ansprüche
(contingent claims)
 - Optionen
 - Kreditderivate
- Unbedingte Termin-
geschäfte,
- unbedingte
Ansprüche
 - Forwards und
Futures
 - Swaps



Optionen

- Der Käufer besitzt das Recht zum Kauf [Verkauf] bzw. der Verkäufer (Stillhalter) die Pflicht zur Lieferung [Abnahme]
- Einen vorab bestimmten Vermögensgegenstand (Underlying)
- zu einem vorab bestimmten Preis (Basispreis bzw. Ausübungspreis, Strike Price)
- am Ende der Optionsfrist (europäische Option) oder innerhalb der Optionsfrist (amerikanische Option)
- zu kaufen [zu verkaufen] bzw. zu liefern [abzunehmen].



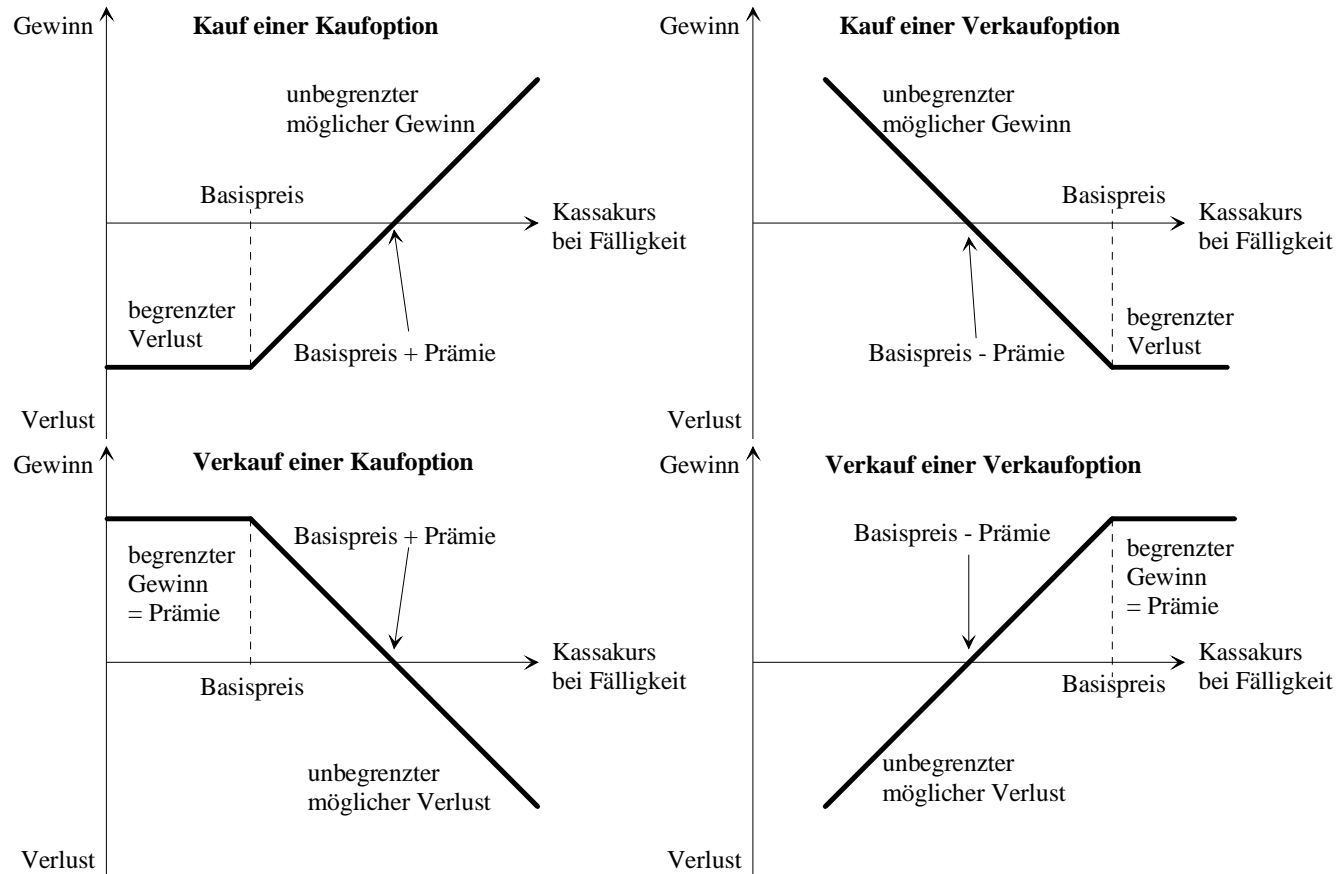
Gegenstand von Optionskontrakten

- Rohstoffe
- Anleihen
- Aktien
- Futures, Swaps
- Indizes
- Optionen selbst

Optionsgeschäfte

	<p>Käufer geht „long“, zahlt Optionsprämie an Verkäufer, Käufer besitzt Entscheidungsrecht zur Ausübung der Option</p>	<p>Verkäufer geht „short“, erhält Optionsprämie vom Käufer, Verkäufer ist Stillhalter und zur Leistung verpflichtet</p>
<p>Kaufoption bezeichnet als „Call“</p>	<p>Kauf einer Kaufoption „<i>long call</i>“, Recht auf den Bezug eines vorab bestimmten Asset (Underlying) zu einem bestimmten Preis (Basispreis) innerhalb einer bestimmten Zeit oder zu einem bestimmten Zeitpunkt.</p>	<p>Verkauf einer Kaufoption „<i>short call</i>“, Pflicht bei Ausübung der Option das vorab bestimmte Asset zum bestimmten Preis zu liefern.</p>
<p>Verkaufsoption bezeichnet als „Put“</p>	<p>Kauf einer Verkaufsoption „<i>long put</i>“, Recht auf die Abgabe eines vorab bestimmten Asset (Underlying) zu einem bestimmten Preis (Basispreis) innerhalb einer bestimmten Zeit oder zu einem bestimmten Zeitpunkt.</p>	<p>Verkauf einer Verkaufsoption „<i>short put</i>“, Pflicht bei Ausübung der Option das vorab bestimmte Asset zum bestimmten Preis abzunehmen.</p>

Gewinn- und Verlustmöglichkeiten



Komponenten des Marktpreises von Optionen

- Preis einer Option zerfällt in zwei Komponenten
 - Innerer Wert: Differenz zwischen dem Marktpreis des Underlyings und dem Ausübungspreis der Option
 - Zeitprämie: Differenz zwischen dem Marktpreis der Option und dem inneren Wert der Option

Modelle zur Bewertung von Optionen

- Binomialmodell (Zwei-Zustands-Modells)
- Modell von Black und Scholes (1972/73)



Determinanten des Wertes einer Option

- Wertentwicklung des Underlying
- Basispreis bzw. Ausübungspreis
- Restlaufzeit der Option
- Volatilität des Underlyings
- Zinsniveau